

8254 DECT Handset 8234 DECT Handset OpenTouch™ Suite for MLE

Benutzerhandbuch

8AL90387DEACed01 - 08/2021



Dieses Dokument beschreibt die Services, die das 8254/8234 DECT-Telefon bei Anschluss an ein OmniPCX-Enterprise-System bietet.

Je nach Telefonsystems des Unternehmens können Sie das Telefon mit einer IBS-, RBS-, IT-xBS- oder IP-DECT-Funkbasisstation verbinden. Manche Funktionen hängen vom Typ der verbundenen Funkbasisstation ab.

Einsatzbedingungen

Dieses zugelassene DECT-Telefon ist für die Verwendung mit einer schnurlosen Nebenstellenanlage von Alcatel-Lucent Enterprise vorgesehen. Es müssen folgende Einsatzbedingungen beachtet werden, insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von funkelektrischen Frequenzen

- Durch Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich durch den für die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Bestimmungen Verantwortlichen genehmigt worden sind, kann die Berechtigung zum Betrieb des Geräts erlöschen.
- Zur Vermeidung von Störungen müssen Personen, die einen Herzschrittmacher tragen, das schnurlose Telefon immer in einem bestimmten Abstand (mindestens 15 cm) von diesem Gerät halten.
- Es wird empfohlen, die üblichen Abnahmeverfahren durchzuführen, bevor dieses Gerät in Bereichen eingesetzt wird, in denen die Gesundheit und Sicherheit der Menschen besonders gefährdet ist (Krankenhäuser...).
- Die DECT-Ausrüstungen können nur zum Herstellen von Verbindungen zwischen festen Punkten benutzt werden, wenn diese Verbindungen nicht ständig sind.
- Die Bedingungen für den Zugang zu einem Telepunkt-Netz der DECT-Ausrüstungen müssen Gegenstand eines mit dem Betreiber des betroffenen zugelassenen Telepunkt-Netzes abgeschlossenen Vertrags sein.
- 8254 DECT Handset: Ihr Telefon ist IP65 konform, denken Sie jedoch daran, alle Abdeckungen fest zu schließen.
- 8234 DECT Handset: Ihr Gerät ist mit IP40 konform. Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus (Regen, Seeluft, Staub usw.).
- Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.
- Sie dürfen Ihr DECT-Telefon nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten in Betrieb nehmen oder benutzen.
- Im Headset befinden sich magnetische Teile, die scharfe Metallgegenstände anziehen können.
- Bei einem Fehler beim Akkuwechsel besteht Explosionsgefahr. Nur den empfohlenen Akku verwenden: Alcatel-Lucent 3BN67332AA (Dongguan DRN New Energy Co. Ltd. RTR001FXX - Zhongshan Tianmao Battery Co. Ltd. BP1709/A - Li-ion 3.7V 1100mAh 4.1Wh).
- Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.
- Laden Sie den Akku vor der erstmaligen Benutzung etwa 6 Stunden auf.
- Nur die empfohlenen Ladegeräte verwenden:
 - 82x4 DECT Handset desktop charger (3BN67371AA).
 - 82x4 DECT Handset dual desktop charger (3BN67372AA).
- Mit den folgenden Stromversorgungen:
 - 8232 DECT Handset Desktop charger PSU Europe (3BN67335AA)
Ten Pao (Model S005AYV0500100) – effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A).
 - 8232 DECT Handset Desktop charger PSU WW (3BN67336AA)
Ten Pao (Model S008ACM0500100 with UK,US,AUS plugs) – effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.3A; O/P:DC 5V, 1A).
 - DECT Desktop chargers PSU India (3BN67377AA)
Ten Pao (Model S005AYI0500100) – effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A).
- Um Hörschäden vorzubeugen, sollte das Gerät nicht über längere Zeit bei hoher Lautstärke betrieben werden.

Die in diesem Dokument präsentierten Symbole und Beschriftungen sind vertraglich nicht bindend und können ohne vorherige Warnung geändert werden. Die auf Ihrem Telefon angezeigten Symbole und Beschriftungen sind abhängig von dem System, an dem das Gerät angeschlossen ist. Daher können sie sich von den in diesem Dokument beschriebenen unterscheiden.

1	Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons	6
1.1	Telefonbeschreibung	6
1.2	Status-Symbole	9
1.3	MENÜ-Symbole	10
1.4	Verbindungssymbole	11
1.5	Zugriff zum MENÜ und Navigation	12
2	Erste Schritte	13
2.1	Auspacken	13
2.2	Einlegen des Akkus	13
2.3	Laden des Akkus	14
2.3.1	Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät	14
2.3.2	Aufladen des Akkus mit einem Dual-Ladegerät	15
2.3.3	Status-LED	15
2.3.4	Autonomie Ihres DECT-Telefons	15
2.4	Inbetriebnahme des Telefons	16
2.5	Abschalten des DECT-Telefons	16
3	Telefon verwenden	17
3.1	Abfrage der Rufnummer und des Namens	17
3.2	Nachrichtenportal	17
3.3	Anrufprotokoll	19
3.4	Einen Anruf tätigen	19
3.5	Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele	19
3.6	Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)	20
3.7	Einen Anruf empfangen	20
3.8	Wahlwiederholung	21
3.9	Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist	21
3.10	Rückrufanforderung	21
3.11	Senden einer Textnachricht, wenn die gewünschte interne Nummer besetzt ist	22
3.12	Sprechen über den Lautsprecher eines besetzten internen Kontakts	22
3.13	Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner	22
3.14	Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht	23
3.15	Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste	23
3.16	Voice-Mailbox abfragen	24
3.17	Textnachrichten abrufen	24
3.18	Anrufe an eine andere Nummer umleiten (sofortige Umleitung)	25
3.19	Verschiedene Rufumleitungen / Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt	25
3.19.1	Verschiedene Rufumleitungen	25
3.19.2	Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt	26
3.20	Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten	26
3.21	Anzeigen einer Abwesenheitsnachricht	26
3.22	Programmieren Sie Ihre Partnernebenstelle	27
3.23	Definieren Sie eine Überlaufnummer	27
3.24	Alle Umleitungen löschen	28
3.25	Antwort auf den zentralen Tonruf	28
3.26	Heranholen eines Anrufs	28
3.27	Sammelanschluss	29
3.27.1	Anruf einer Sammelanschlussgruppe	29
3.27.2	Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss / Zurückkehren zum Sammelanschluss	29

4	Während des Gesprächs	30
4.1	Anrufen eines zweiten Gesprächspartners	30
4.2	Empfangen eines zweiten Anrufs	31
4.3	Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)	31
4.4	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle	31
4.5	Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)	32
4.6	Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)	32
4.7	Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren	33
5	Telefon programmieren	34
5.1	Abfrage der Rufnummer und des Namens	34
5.2	Initialisieren Ihres Sprachspeichers	34
5.3	Ändern des Passworts für die Voice-Mailbox	34
5.4	Einstellen des Ruftons	35
5.4.1	Melodie wählen	35
5.4.2	Einstellen der Lautstärke des Klingeltons	35
5.4.3	Den Vibrations-/Ruftonmodus Ihren Bedürfnissen entsprechend einstellen	35
5.4.4	Schnelles Umschalten vom Rufton- in den Vibrationsmodus und umgekehrt	36
5.5	Aktivieren des Headset-Modus	36
5.6	Einstellen Ihres DECT-Telefons	36
5.6.1	Audiofunktionen einstellen	37
5.6.2	Tastenfeld anpassen	37
5.6.3	Sonstige Einstellungen	37
5.7	Systemsprache auswählen	38
5.8	Persönliches Adressbuch programmieren	38
5.9	Ändern eines Eintrags im persönlichen Verzeichnis	39
5.10	Löschen eines Eintrags aus dem persönlichen Verzeichnis	39
5.11	Programmieren einer Terminerinnerung	40
5.12	Sperren des Telefons	41
5.13	Ändern Ihres persönlichen Passworts	42
6	Alarmbenachrichtigungsanruf	43
6.1	Einführung	43
6.2	Notrufe	43
6.3	Erzwungene klingeln	44
6.4	Benachrichtigungsrufe	44
6.5	Alarmbestätigung	44
7	Anmelden des DECT-Telefons	45
7.1	Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme	45
7.2	Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen	46
7.3	Wahl des Telefonsystems	47
7.4	Den Namen des verbundenen Systems (Netzwerk) anzeigen oder ändern	48
7.5	Abmelden	48
7.6	Betriebsmodus	49
7.7	PIN-Code ändern	Erreur ! Signet non défini.
8	Liste der Zubehörteile	50
8.1	Gürtelclip	50
8.2	Gürtelclip-Abdeckung	50
8.3	Ersatz-Drehclip-Paket	50
8.4	Ersatzgürtelclip	51
8.5	Vertikale Hülle	51
8.6	Die Ladegeräte	51
8.6.1	Laden des Telefons in der Tischstation	52

8.7	Netzteil	52
8.8	Einsetzen des Akkupacks	53
8.8.1	Autonomie Ihres DECT-Telefons	53
8.8.2	Erstes Laden	53
8.8.3	Ladezustand des Akkus	53
8.8.4	Den Akku in das Telefon einlegen oder entfernen	53
8.9	Kopfhörer / externes Mikro	54
8.10	Reinigung und Desinfektion Ihres Telefons	55
9	Technische Daten	56
10	Bestellinformationen	57
11	Konformitätserklärung	58
	Kurzanleitung	60

1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons

1.1 Telefonbeschreibung

8254 DECT Handset ⁽¹⁾

8234 DECT Handset

1



- Anruf durchführen.
- Anruf annehmen.
- Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen.
- Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).

2



- Rufton ausschalten.
- Auflegen.
- Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten.

3



- Zugriff auf das MENÜ.
- Zurück zur Startseite.

4



- Zurückkehren zum vorherigen Menü.
- Löschen eines Zeichens.
- Löschen eines ganzen Feldes.

5



- OK-Taste kurz drücken: Bestätigen.
- OK-Taste lange drücken ⁽²⁾: Notruf, wenn Alarmer konfiguriert sind.
- Pfeile nach links, rechts, oben, unten: Navigieren in den Menüs.
- NACH-UNTEN-Taste: Zugang zum persönlichen Verzeichnis.
- Zugriff auf das MENÜ: OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).

6		Feste Softkeys. Je nach Status des Mobilteils werden die folgenden Symbole angezeigt. Den passenden Softkey drücken, um die entsprechende Funktion zu wählen.
		- Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen (Auf die Funktion 'Wahl nach Name' zugreifen). - Langer Tastendruck: Abfrage der Rufnummer und des Namens.
		Lange drücken im Ruhezustand: Telefon sperren/entsperren.
		Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren (Kurz drücken). Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.
		- Kurz drücken im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen. - Lange drücken im Ruhezustand: Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion ⁽¹⁾.
		- Kurz drücken während eines eingehenden Anrufs (Klingeln): den eingehenden Anruf im Lautsprechermodus entgegennehmen. - Kurz drücken während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
7		Langer Tastendruck (Funktionen sind systemabhängig): Während eines Gesprächs auf MFV-Funktion zugreifen.
8		- Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf erhöhen (4 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs erhöhen (8 Schritte). - Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
9		- Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf verringern (4 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs verringern (8 Schritte). - Lang drücken während des Gesprächs: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
10 8254		Das Verhalten dieser Taste hängt von der Systemkonfiguration ab: - Wenn Alarme konfiguriert sind: - Lange drücken oder zweimal drücken: Notrufe. - Kurz drücken im Ruhezustand: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. - Wenn keine Alarme konfiguriert sind: - Lange drücken im Ruhezustand: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur. - Kurz drücken im Ruhezustand: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.
10 8234		- Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur. - Kurz drücken: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.
11		4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA).



12

Status-
LED

- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.
- Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw.
- Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf.
- Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs.
- Schnell rot blinkend: Akku schwach (ein schwacher Akku wird signalisiert, wenn der Ladestand 10% erreicht). Das Telefon in die Ladestation legen.
- Schneller Farbwechsel: Aktualisierung von Version (Anzeige blinkt).

13

- Clip zur Befestigung des Telefons am Gürtel. Sie können den Clip entfernen und stattdessen eine Abdeckung verwenden (separat erhältlich).

14

- Akkufachabdeckung. Die Abdeckung des 8254 verfügt über eine Sperre, die ein Öffnen (z. B. bei einem Sturz) verhindert.

15

- Breitband-Hörer.

16

- Breitband-Mikrofon.

⁽¹⁾ Das Vorgängermodell des 8254 DECT Handset hat keine rote Alarmtaste, sondern eine Sperrtaste. In diesem Fall verhält sich die Sperrtaste wie die rote Alarmtaste, wenn die Firmware upgedatet wird.

⁽²⁾ Nur am 8254 DECT Handset verfügbar.

⁽³⁾ Abhängig von den Einstellungen des Mobilteils.

1.2 Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  -> .

	 Ladezustand des Akkus ( >  >  > ).
	 In charge (Icon blinkt).
	 Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
	 Neue(r) entgangene(r) Anruf(e).
	 Vibrationsmodus aktiviert.
	 Rufton aktiviert.
	 Rufton deaktiviert.
	 Progressiver Rufton aktiviert.
	 Lautsprecher ein (im Gespräch).
	 Stummschaltung ein (im Gespräch).
	 Telefon gesperrt.
	 Rufumleitung aktiviert.
	 Termin programmiert.
	 Neue Firmware verfügbar.
	 Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
	 Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole.



OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).



Im Rest des Dokuments werden alle Symbole in ihrem nicht ausgewählten Zustand erläutert.

1.3 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist über den Begrüßungsbildschirm zugänglich, wenn Sie dort die Menütaste betätigen.



Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  → .

		Kontakte Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
		Gewählt Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen.
		Rufumleitung Ihre Anrufe auf die Mailbox oder eine andere Nummer umleiten. Alle Umleitungen löschen.
		Nachrichten Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
		Einstellungen Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen des Telefons (Audio-Einstellungen, Tasten, Bildschirmschoner, Dock-Einstellungen, Sprache, System auswählen, Einstellungen zurücksetzen, Status).
		Dienste Zugriff auf die Dienstkonfiguration des Mobilteils (Zuordnung, Anrufüberlauf, Passwort, Name, Rufnummer usw.).
		Sprache Sprachauswahl.
		Rufton Klingeltoneinstellung.
		Termine Programmieren einer Terminerinnerung.
		Anrufliste Öffnen Sie das Protokoll aller ein- und ausgehenden Anrufe.
		Sperre Apparat sperren/entsperren.
		Installieren (Passwortgeschützt) Installation.

Das folgende Menü ist nur beim 8254 DECT Handset verfügbar:

		Alarmbestätigung Zugriff auf die Alarmbestätigungsinformation.
		Alarmeinstellungen (Passwortgeschützt) Alarmeinstellungsmenü.

Im Rest des Dokuments werden alle Symbole in ihrem nicht ausgewählten Zustand erläutert.

1.4 Verbindungssymbole

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  → .

		Telefonieren. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
		Einen Anruf empfangen. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
		Gehaltener Anruf. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1). Wenn Sie einen zweiten Anruf tätigen, wird Ihr erster Kontakt in die Warteschleife gelegt.
		Senden einer Textnachricht, wenn die gewünschte interne Nummer besetzt ist.
		Nachrichten werden gelesen.
		Zugriff auf die Verzeichnisse.
		Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
		Mehrfrequenzwahl (MFV).
		Konferenz einrichten.
		Rufweiterleitung sofort.
		Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
		Rufumleitung besetzt.
		Rufweiterleitung abbrechen.
		Textanrufbeantw.
		Parken eines externen Gesprächs.
		Anrufdauer und ggf. Anrufkosten (systemabhängig).
		Zusätzliche Optionen (Funktionen sind systemabhängig).
		Telefon programmieren.
		Rückfrage abbreche.

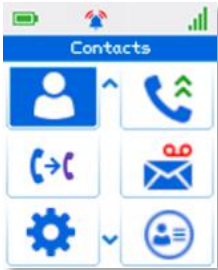
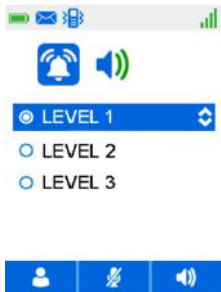
Bei einer Konferenz werden die Symbole zusätzlich durch Zahlen oder Ähnliches gekennzeichnet, um sie den verschiedenen Teilnehmern zuordnen zu können. Beispiel: Der erste Anruf wird gehalten und der

zweite Anruf wird fortgesetzt  / .

Im Rest des Dokuments werden alle Symbole in ihrem nicht ausgewählten Zustand erläutert.

1.5 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Die Bildschirmbeschreibungen sind Beispiele und sind keine exakten Darstellungen dessen, was auf Ihrem Mobilteil angezeigt werden kann.

Zugriff auf das Menü.	 Drücken Sie auf die Taste für den Menüzugriff (Kurz drücken).	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen. ODER  Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	

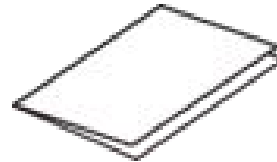
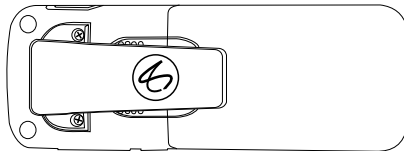
OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).



2 Erste Schritte

Für ein voll funktionsfähiges DECT-Handgerät 8254/8234 sicherstellen, dass Sie die folgenden Teile mit Ihrem Handgerät erhalten: den Akku, den Wechselstromadapter und das Netzteil.

2.1 Auspacken

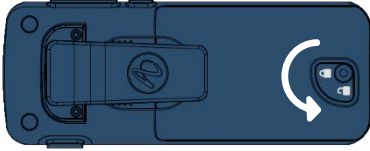
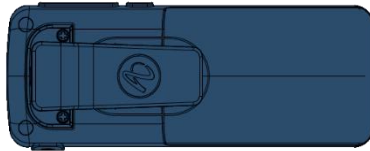
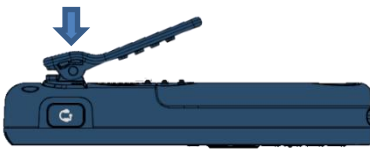
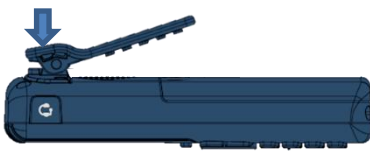
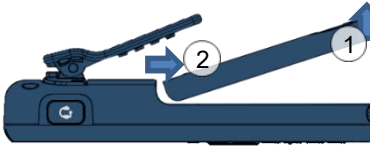
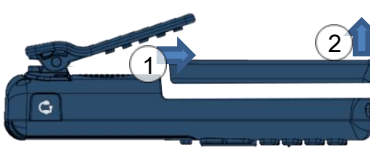
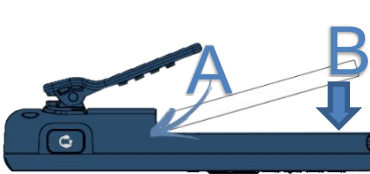
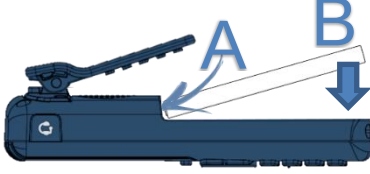


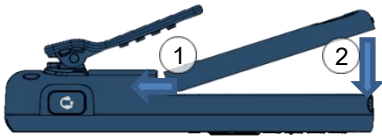
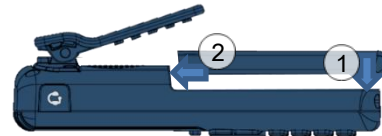
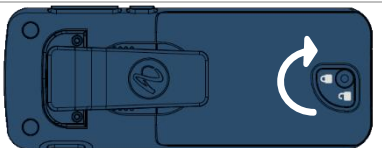
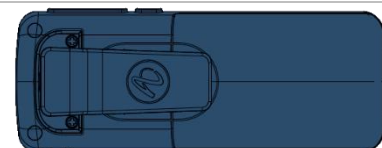
- 8254 oder 8234 DECT Handset mit befestigtem Gürtelclip.
- Laden.
- Akkufachabdeckung.

Sicherheits- und
Vorschriftenanweisungen
(sorgfältig lesen).

Es wird ein Tischladegerät für Ihr Telefon benötigt (Einzel- oder Doppel-Ladegerät). Das Ladegerät ist separat erhältlich.

2.2 Einlegen des Akkus

	8254 DECT Handset	8234 DECT Handset
Die Abdeckung des 8254 verfügt über eine Sperre, die ein Öffnen (z. B. bei einem Sturz) verhindert. Zunächst die Abdeckung entriegeln. Dieser Schritt ist beim 8234 DECT Handset nicht erforderlich.		
Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen.		
Heben Sie die Abdeckung an.		
Akku einlegen: • Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). • Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).		

	8254 DECT Handset	8234 DECT Handset
Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.		
Bei einem 8254 DECT Handset stellen Sie bitte sicher, dass sich die Sperre in der richtigen Position befindet.		

2.3 Laden des Akkus

Das Ladegerät ist separat erhältlich.



2.3.1 Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät

Das Mobilteil in die Ihnen zugewandte Halterung legen (siehe Abbildung). Das USB-Kabel an den Wechselstromadapter anschließen. Den Wechselstromadapter an das Stromnetz anschließen.

Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Abhängig von der Konfiguration des Mobilteils wird bei Beginn des Ladevorgangs ein Piepton ausgegeben. Das Ladestatussymbol blinkt und die LED leuchtet.

- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.
- Über das Einstellungs Menü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons: Einstellen Ihres DECT-Telefons .

2.3.2 Aufladen des Akkus mit einem Dual-Ladegerät

Das Mobilteil in den Ihnen zugewandten vorderen Steckplatz der Doppelladeeinheit legen.

Ersatzakkus können gleichzeitig aufgeladen werden. Den Ersatzakku in den hinteren Steckplatz mit den Ladekontakte nach unten legen. Den Ersatzakku unter dem Clip vorwärts und abwärts schieben, damit er geladen wird (A).

Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Abhängig von der Konfiguration des Mobilteils wird bei Beginn des Ladevorgangs ein Piepton ausgegeben. Das Ladestatussymbol blinkt und die LED leuchtet. Wenn ein Ersatzakku geladen wird, leuchtet eine spezielle LED am Ladegerät.



- Durchgängig Grün: Der Akki ist vollständig geladen.
- Rotes Licht: Akku lädt.

Um den Ersatzakku zu entfernen, drücken Sie ihn nach unten und hinten, um ihn zu entklemmen.

- Über das Einstellungsmenü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons: Einstellen Ihres DECT-Telefons .

2.3.3 Status-LED

- Durchgängig Grün: Der Akki ist vollständig geladen.
- Rotes Licht: Akku lädt.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

Die Ladezeit für den Ersatzakku beträgt in der Regel 6 Stunden.

2.3.4 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand	Bis zu 100 Stunden, wenn der Bildschirmschoner aktiviert ist. Bis zu 200 Stunden ohne Bildschirmschoner.
Sie führen durchgehend Gespräche	Max. 20 Stunden.

Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.

2.4 Inbetriebnahme des Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken (Lang drücken).
- Das Telefon ist betriebsbereit.



Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, oder wenn das Symbol der Batterie blinkt, muss sie geladen werden.

Wenn das Symbol für die Funkverbindung nicht auf der Anzeige des Telefons erscheint:

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Empfangsbereich befinden (andernfalls nähern Sie sich einer Basisstation).
- Stellen Sie sicher, dass das Telefon korrekt im System installiert ist (wenden Sie sich an den Verwalter der TK-Anlage).

Aut. Installation: wenn das Display diese Meldung anzeigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Installationstechniker oder lesen Sie das folgende Kapitel: Anmelden des DECT-Telefons .

2.5 Abschalten des DECT-Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken (Lang drücken).
- Das Ausschalten bestätigen: *Ja*.
- Das Telefon ist ausgeschaltet.



3 Telefon verwenden

3.1 Abfrage der Rufnummer und des Namens

	Eigene Telefonnummer anzeigen (Lange drücken).
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Dienste</i>
 	Eigene Telefonnummer anzeigen.

3.2 Nachrichtenportal

Das Messaging-Portal ermöglicht Ihnen den Zugriff auf und die Verwaltung von Funktionen wie Sprachnachrichten, Textnachrichten oder verpasste Anrufe.

	Das Nachrichtensymbol wird in der Statusleiste angezeigt, wenn ein neues Ereignis eintritt (neue Sprachnachricht, neue Textnachricht, Rückrufwunsch oder neuer verpasster Anruf). Im Falle eines verpassten Anrufs wird in der Statusleiste ein blauer Pfeil angezeigt. Informationen über das Ereignis werden auf dem Bildschirm angezeigt. Die orange LED auf Ihrem Telefon blinkt, um ein neues Ereignis anzuzeigen. Sie werden durch einen speziellen Warnton gewarnt. Die Ereignispriorität ist (von hoch nach niedrig): Sprachnachricht, Textnachricht, Rückrufwunsch und verpasster Anruf.
---	--

Aufrufen des Nachrichtenportals

 	Wenn das Nachrichtensymbol in der Statusleiste des Begrüßungsbildschirms nicht ausgewählt ist, wählen Sie es mit den Navigationstasten links/rechts. OK drücken, um auf das Nachrichtenportal zuzugreifen. Neue Ereignisse werden automatisch angezeigt.
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.

Aufrufen der Funktionen des Nachrichtenportals

	Wählen Sie mit den Tasten Bewegen-Links-Rechts die gewünschte Registerkarte.
	Anrufliste: Entgangene externe Anrufe abrufen. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (Abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen). Wenn ausgewählt, wird dieses Symbol blau angezeigt: .
	Anrufliste: Entgangene interne Anrufe abrufen. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (Abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen). Wenn ausgewählt, wird dieses Symbol blau angezeigt: .
	Telesekretär: Zugriff auf Sprachnachrichten. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (Abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	TextNachr: Zugriff auf Textnachrichten. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (Abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	Zugriff auf Rückrufanforderungen.
	Wählen Sie mit den Tasten Navigator-oben-unten ein Ereignis aus und drücken Sie auf OK, um es zu öffnen.

Ungelesene Ereignisse werden in Fettschrift angezeigt.

Verfügbare Aktionen über das Nachrichtenportal

Die Aktionen, die Sie nach Aufrufen des Nachrichtenportals durchführen können, sind von der ausgewählten Registerkarte und dem Status des Ereignisses (neu oder bestätigt) abhängig.

	Wählen Sie mit den Tasten Navigator-oben-unten die Aktion aus und drücken Sie auf OK
	Löschen: Den ausgewählten Eintrag löschen. Alle löschen: Alle Ereignisse der gewählten Registerkarte löschen. Rückruf: Den Kontakt/Absender des Ereignisses anrufen. Textantwort: Antworten mit Textnachricht. Nächste: Das folgende Ereignis anzeigen. Zurück: Zurückkehren zum vorherigen Menü.

Eine Textnachricht wird automatisch gelöscht, nachdem Sie sie gelesen haben. Ein verpasster Anruf wird automatisch gelöscht, wenn Sie den Anruf zurückrufen.

Wenn Sie ein Ereignis abrufen, können Sie das Ereignis löschen, sobald Sie es abgerufen haben. Sie können alle Ereignisse allerdings auch in einem Schritt löschen.

3.3 Anrufprotokoll

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Anrufliste</i>
	• < Eingehende Anrufe. • > Ausgehende Anrufe.

3.4 Einen Anruf tätigen

	• Wählen.
	• Anruf starten.

Sie können mit der Taste OK den Anruf tätigen:  → *Rufen*.

Um ein externes Gespräch zu führen, wählen Sie vor der gewünschten Rufnummer den Zugangscode für die Amtsleitung.

Sie führen ein Gespräch:

	• Auflegen.
---	---

3.5 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

		Schnellzugriff:
	• Zugriff auf das MENÜ.	 (Im Ruhezustand)
	• <i>Kontakte</i>	
	• <i>Persönl. Dir</i> • Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis 'Eigene Liste'.	
	• Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.	
	• Anruf starten.	

Sie können mit der Taste OK den Anruf tätigen:  → *Rufen*.

Schnellzugriff: . Der Schnellzugriff ist möglich, wenn Sie mindestens einen Kontakt in Ihrem persönlichen Verzeichnis haben.

3.6 Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	 Kurz drücken
	<i>Kontakte</i>	
	<i>Telefonbuch</i>	
	- Geben Sie die ersten Buchstaben des Namens, des Names und Vornamens oder die Initialen Ihres Gesprächspartners ein. - Bestätigen.	
	Auswählen des gewünschten Suchtyps (Name, Name und Vorname oder Initialen).	
	Auswählen des gewünschten Namens.	
	Anruf starten.	

Sie können mit der Taste OK den Anruf tätigen:  → *Rufen*.

Geben Sie den Namen unbedingt in folgender Form ein: Name/Leerzeichen/Vorname.

 (Kurz drücken): Vom Ausgangsbildschirm aus kann diese Funktion über die Taste Kontak. ausgeführt werden.

3.7 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.

 oder 	Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: - Den Anruf mit der Taste 'Antwort' oder der Taste 'OK' beantworten. - Das Telefon aus dem Ladegerät nehmen (abhängig von den Einstellungen des Mobilteils).
	 Abschalten des Ruftons: Drücken Sie auf die Taste Auflegen, wenn Ihr Telefon klingelt: Sie können trotzdem noch den Anruf annehmen.
Sprechen.	
	Auflegen.

Der Rufton bleibt stumm, wenn:

- Der Vibrationsmodus aktiviert ist in dem Fall wird das Icon Vibrationsmodus aktiviert auf dem Display angezeigt.
- Der Rufton abgestellt ist in dem Fall wird das Icon Rufton abgestellt auf dem Display angezeigt.

Sie können ein Headset/den Kopfhörer an Ihr Telefon anschließen. Wenn ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert werden soll, müssen Sie den Headset/den Kopfhörer-Modus aktivieren.

3.8 Wahlwiederholung

Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen.

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	 Langer Tastendruck ⁽¹⁾
	<i>Gewählt</i>	
	Wählen Sie die Nummer aus der Liste aus.	
 oder 	Informationen über den ausgewählten Kontakt anzeigen (Nummer, Datum des letzten Anrufs).	
 oder 	Anruf starten.	

⁽¹⁾Schnellzugriff:  Langer Tastendruck. Die Anzeige ist von der Systemkonfiguration abhängig.

3.9 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist

Der Apparat des internen Gesprächspartners, den Sie zu erreichen versuchen, ist besetzt. Sie möchten, dass er Sie zurückruft, sobald er frei ist.

	<i>Rückruf.</i> - Validieren.
---	--

Um die automatische Rückrufanforderung zu löschen, die Kennziffer der Funktion 'Löschen eines automatischen Rückrufs' eingeben.

3.10 Rückrufanforderung

Jemand hat versucht, Sie anzurufen und hat einen Rückrufwunsch hinterlassen.

	Wenn Sie eine Rückrufanforderung empfangen haben, wird das Nachricht-Icon auf dem Begrüßungsbildschirm angezeigt. Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
	Wählen Sie das Nachrichtensymbol im Telefonbenachrichtigungsbereich aus.
	
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i>

	• Zugriff auf Rückrufanforderungen. • Namen der Kontakte, die einen Rückrufwunsch hinterlassen, werden aufgelistet.
	• Einen Kontakt auswählen.
	• <i>Entf</i>: löscht alle Rückrufanforderungen. • <i>Rückruf</i>: Rufen Sie den Kontakt zurück. • <i>Zurück</i>: Zur Begrüßungsseite zurückkehren.
	Nachdem alle neuen Ereignisse aufgerufen wurden, wird das Nachricht-Icon ausgeblendet.

3.11 Senden einer Textnachricht, wenn die gewünschte interne Nummer besetzt ist

Wenn das Telefon des internen Kontakts, den Sie zu erreichen versuchen, besetzt ist, können Sie dem Teilnehmer eine Textnachricht hinterlassen. Diese Funktion ist vom System des Kontakts abhängig.

	• <i>Text Nachricht</i>
	• Wählen Sie die Art der zu sendenden Nachricht (<i>FesteNachricht</i>, <i>ProgrNachricht</i>, <i>Neue Nachricht</i>). • Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

3.12 Sprechen über den Lautsprecher eines besetzten internen Kontakts

Sie können einen Rundruf durchführen und einen besetzten Kontakt über den Lautsprecher seines Telefons ansprechen.

	• <i>Lautspr.ans</i>
	• Wenn Sie sprechen, kann Ihr Kontakt Sie über seinen Lautsprecher hören.

3.13 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i>
 	• <i>Text Nachr.</i> • Bestätigen.
 	• <i>Sende Nachricht?</i> • Bestätigen.

	- Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). - Bestätigen.
	- Wählen Sie die Art der zu sendenden Nachricht (<i>FesteNachricht</i>, <i>ProgrNachricht</i>, <i>Neue Nachricht</i>). - Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.
Wenn die gewählte Nachricht vervollständigt werden muss:	
	Bestätigen des Zugriffs auf die zu vervollständigende Nachricht.
	- Nachricht fertigstellen. - Bestätigen.

Während Sie eine Nachricht editieren, können einzelne Zeichen mit Hilfe der Taste löschen gelöscht werden. Mit den Navigationstasten kann der Cursor in ein Eingabefeld gesetzt werden.

3.14 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i>
 	<i>SprachNachr.</i> - Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.
	- Geben Sie ein Passwort für Ihre persönliche Mailbox ein. - Bestätigen.
Hören Sie die zu sendende Nachricht ab, und folgen Sie den Anleitungen der Sprachführung.	

3.15 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i>
 	<i>SprachNachr.</i> - Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.
	- Passwort. - Bestätigen.
Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung.	

3.16 Voice-Mailbox abfragen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
	- Wählen Sie das Nachrichtensymbol im Telefonbenachrichtigungsbereich aus. - Die Zahl der neuen Sprachnachrichten wird im Telefonbenachrichtigungsbereich angezeigt.
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i>
	<i>Telesekretär</i> - Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.
	- Geben Sie ein Passwort für Ihre persönliche Mailbox ein. - Bestätigen. - Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung.

Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden.

3.17 Textnachrichten abrufen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die gelbe LED am Telefon blinkt, um auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
	- Wählen Sie das Nachrichtensymbol im Telefonbenachrichtigungsbereich aus. - Die Anzahl der neuen Textnachrichten wird angezeigt.
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i>
	<i>Text Nachricht</i> - Bestätigen.
	Die erste Nachricht lesen.
	- Zugang zu den 'Optionen' bestätigen. - Über das Menü Optionen können Sie die Nachricht löschen, den Absender der Nachricht zurückrufen, die Nachricht beantworten oder die nächste Nachricht lesen.
	Wenn die Nachricht gelesen wurde, verschwindet das Nachrichtensymbol.

3.18 Anrufe an eine andere Nummer umleiten (sofortige Umleitung)

Bei der Nummer kann es sich um Ihre Privatnummer, ein Mobil- oder Autotelefon, um die Voice Mail-Box oder eine interne Durchwahl (Vermittlung, usw.) handeln.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i> • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.
	• <i>Umleit. sofort</i> • Bestätigen.
	• <i>Ruml. aktiv / RufUml.ändern</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

Wenn Ihr Apparat umgeleitet ist, können Sie weiterhin abgehende Gespräche führen.

Allgemeine Bemerkung zu den Rufumleitungen: Sie können auf Ihrem DECT-Telefon nur eine einzige Rufumleitung zur selben Zeit aktivieren. Die Programmierung einer anderen Rufumleitung annulliert die vorhergehende.

3.19 Verschiedene Rufumleitungen / Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

3.19.1 Verschiedene Rufumleitungen

Sie können von der Liste der Rufumleitungen aus verschiedene Arten der Rufumleitung starten.

	• Zugriff auf das MENÜ.	
	• <i>Weiterleitung</i> • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.	
 	• Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'.	
	<i>Uml.b. Besetzt</i>	Wenn Sie sich im Gespräch befinden und alle Ihre Leitungen belegt sind, werden Anrufe an die angegebene Nummer weitergeleitet.
	<i>Uml.Keine Antw</i>	Wenn Sie nicht anwesend sind, werden all Ihre Anrufe an die Nummer Ihrer Wahl weitergeleitet (verzögerte Weiterleitung bei 'keine Antwort').
	<i>Uml.Besetzt/kA</i>	Wenn Sie abwesend sind oder sich bereits im Gespräch befinden (alle Leitungen sind belegt), werden Anrufe an die angegebene Nummer weitergeleitet.
	<i>Uml. fern ein</i>	Programmieren Sie die Weiterleitung eines Apparats über einen anderen Apparat (direkte Remote-Weiterleitung) Sie verwenden diese Funktion üblicherweise, um von einem dritten Apparat aus eine Weiterleitung von Ihrem Telefon zu einem anderen Telefon zu programmieren.

3.19.2 Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i> • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.
	• Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'. • Bestätigen.
	• <i>Uml.b. Besetzt</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

3.20 Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i>
	• <i>Umleit. sofort Telesekretär</i> • Bestätigen.

3.21 Anzeigen einer Abwesenheitsnachricht

Wenn Sie nicht erreichbar sind, können Sie eine Abwesenheitsnachricht programmieren, die am Telefon des Anrufers angezeigt wird, wenn er sie anruft.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i>
	• <i>Abwesend Nachr</i> • Bestätigen.
	• Wählen Sie den Nachrichtentyp aus (vordefinierte (feste) Nachricht, anpassbare (Progr.) Nachricht oder neu zu erstellende (Neue) Nachricht). Nachricht ggf. vervollständigen.
	• Bestätigen. Sie können die Nachricht lesen, bevor Sie sie verwenden: <i>G Read</i>. Der folgende Text erscheint: Textanrufbeantw.

Dem gleichen Verfahren folgen, um die Abwesenheitsbenachrichtigung zu deaktivieren: *Deakt Abw Msg*.

3.22 Programmieren Sie Ihre Partnernebenstelle

Die Partnernebenstelle kann eine Rufnummer, die Voice-Mail-Nummer oder die Personensuchnummer sein. Diese kann als 'Überlaufnummer' verwendet werden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• Die Links-Rechts-Navigationstasten verwenden, um die Funktion auszuwählen.
	• <i>Partner Nst</i>
	• Bestätigen.
	• <i>Ändern</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

3.23 Definieren Sie eine Überlaufnummer

Wenn Ihr Telefon nicht zur Verfügung steht, sich außerhalb des Empfangsbereichs befindet oder nicht funktioniert, werden an Ihren Apparat gerichtete Anrufe automatisch an diese Nummer weitergeleitet (wenn diese definiert wurde).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• Die Links-Rechts-Navigationstasten verwenden, um die Funktion auszuwählen.
	• <i>Überlauf</i>
	• Bestätigen.
	• <i>Ändern</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

3.24 Alle Umleitungen löschen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i>
 	• Auswählen des Icons 'Rufumleitung löschen'. • <i>Deakt Rufuml.</i> • Bestätigen.

3.25 Antwort auf den zentralen Tonruf

Bei Abwesenheit der Vermittlung können die an sie gerichteten Gespräche über einen externen Rufton signalisiert werden(systemabhängig). Sie können diese Anrufe entgegennehmen:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
 	• Die Links-Rechts-Navigationstasten verwenden, um die Funktion auszuwählen.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Anrufe heranholen</i> • <i>Heranhol Nachtanr.</i>

3.26 Heranholen eines Anrufs

Sie hören ein Telefon in einem Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie von Ihrem Telefon aus antworten.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
 	• Die Links-Rechts-Navigationstasten verwenden, um die Funktion auszuwählen.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Anrufe heranholen</i>

Wenn das Telefon nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:



- *Heranholen*



- *Nummer wählen*
- Eingeben der Nummer des klingelnden Apparats.
- Bestätigen.

Wenn das Telefon zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:



- *Gruppenanruf heranholen*

Über eine Programmierung im System können bestimmte Telefone gegen das Heranholen geschützt werden.

3.27 Sammelanschluss

3.27.1 Anruf einer Sammelanschlussgruppe

Gewisse Apparate können zu einer Gruppe gehören. Sie können sie erreichen, indem Sie die Nummer der Sammelgruppe wählen.

Die Zugehörigkeit eines Telefons zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können ein Telefon jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

3.27.2 Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss / Zurückkehren zum Sammelanschluss



- Zugriff auf das MENÜ.



- *Dienste*



- Die Links-Rechts-Navigationstasten verwenden, um die Funktion auszuwählen.



- *Dienste*



- *Versch. Dienste*
- *In S.anschlgr / Aus Sa.anschlgr*

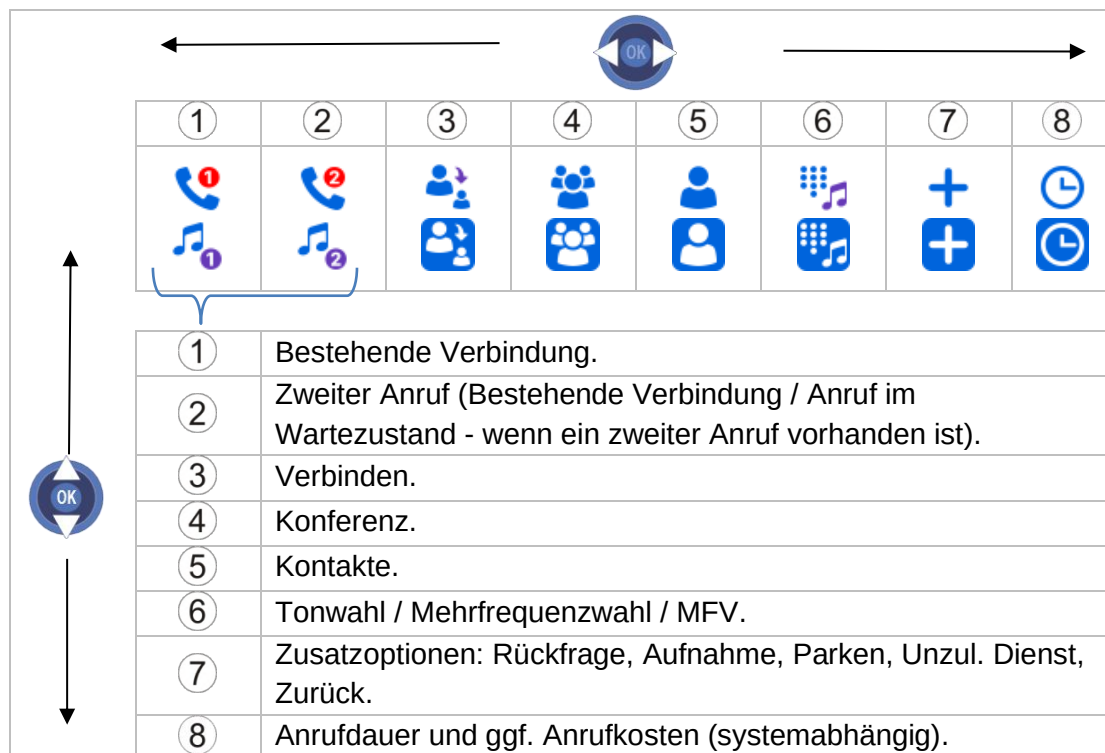


- Nummer des Sammelanschlusses.
- Bestätigen.

4 Während des Gesprächs

Während eines Anrufs können Sie ohne die laufende Kommunikation zu unterbrechen auf verschiedene Optionen Ihres Systems zugreifen, gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie in der Liste der Symbole am oberen Bildschirmrand (die Links-Rechts-Navigationstasten verwenden).
- Oder in der Liste der Optionen am unteren Bildschirmrand die Navigationstasten nach oben und unten verwenden, wenn das laufende Gespräch oder das gehaltene Gespräch ausgewählt ist).



4.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

	• Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	• Wählen der Nummer.
	• Anruf starten.
	• Die erste Verbindung wird gehalten.

Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers:

	• Auflegen.
	• Ihr Telefon klingelt.
	• Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

Sie können auch über die Funktion 'Rückfrage' einen zweiten Anruf tätigen.

4.2 Empfangen eines zweiten Anrufs

Bei bestehender Verbindung versucht ein Gesprächspartner, Sie zu erreichen:

Es ertönt ein akustisches Signal und der Name des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt.

 Oder 	Anruf annehmen.
	Die erste Verbindung wird gehalten.

Nach 3 Sekunden gehen Sie mit der Taste Bewegen-Links-Rechts bis zum Symbol zweiten Anruf annehmen, um zu sehen, wer der zweite Anrufer ist (und ihn nötigenfalls anzunehmen): 

4.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Um einen wartenden Gesprächspartner bei bestehender Verbindung anzunehmen:

	Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.
---	--

Sie können die Identität des wartenden Anrufs feststellen, ohne ihn anzunehmen, indem Sie die Taste Bewegen-Links-Rechts benutzen.

	Anzeige der Identität des Gesprächspartners im Display.
	Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

4.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung. Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer:

	Empfänger der Übertragung anrufen.
	Anruf starten.

Sie sind mit dem Zielapparat verbunden:

 	<i>Verbinden</i>
--	--

Die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden.

Blinde Weiterleitung

Nachdem Sie die Nummer des Empfängers gewählt haben, können Sie den Anruf mit der Funktion 'Übergabe' direkt an die andere Person übergeben, ohne deren Antwort abzuwarten. Die Gesprächsübergabe zwischen zwei externen Teilnehmern und die Gesprächsübergabe durch Drücken der Auflegen-Taste sind von der Systemkonfiguration abhängig.

4.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten:

	• <i>Konferenz</i> • Sie befinden sich in einer Konferenz.
---	---

Beenden der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner (Wenn die Konferenz aktiv ist):

	• <i>Konferenzende</i>
---	--

Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:

	› Ihre zwei Teilnehmer befinden sich im Gespräch.
---	--

Diese Funktion muss eingerichtet werden. Wenden Sie sich ggf. an den Systemadministrator.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Konto mit den Gesprächskosten belastet wird, die durch die verbleibenden Teilnehmer verursacht werden, nachdem Sie die Konferenz verlassen haben.

4.6 Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)

Sie können einen externen Gesprächspartner parken, um das Gespräch von einem anderen Apparat aus wieder aufzunehmen.

Sie befinden sich in einer externen Verbindung.

	• <i>Parken</i>
	• Rufnummer.

Ihr Gesprächspartner wird in Warteposition abgelegt und hört die Wartemelodie.

Wenn Sie aufgelegt haben, ohne die Nummer eines Zielgeräts zum Parken von Anrufen eingegeben zu haben, wird der Anruf auf Ihrem Gerät geparkt.

Um Ihren geparkten Gesprächspartner wieder aufzunehmen (Heranholen aus dem Parken):

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Anrufe heranholen</i> • <i>Parken</i> › Sie befinden sich in einem Telefongespräch.

Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (Standardwert: 90 Sekunden) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet. Diese voreingestellte Zeit kann jedoch vom Administrator geändert werden.

4.7 Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren

Diese Funktion ist von der Systemkonfiguration abhängig. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Administrator. Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter):

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
---	--

DTMF-Modus aktivieren:

	<i>MFV</i>
	Zum Aktivieren.
	DTMF-Signale senden.

DTMF-Modus deaktivieren:

	<i>Deakt MFV</i>
--	--

Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben. Während eines Gesprächs können Sie den MFV-Modus aktivieren und deaktivieren, indem Sie auf die Taste * drücken (langer Tastendruck).

5 Telefon programmieren

5.1 Abfrage der Rufnummer und des Namens

	Eigene Telefonnummer anzeigen (lange drücken).
---	--

5.2 Initialisieren Ihres Sprachspeichers

Vergewissern Sie sich vor Beginn der Initialisierung, dass eine Voice-Mailbox vom Administrator eingerichtet wurde.

	Mit dem Briefumschlag-Symbol auf dem Startbildschirm.
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i>

	<i>Neue Nachr.</i> - Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.
	- Geben Sie Ihr temporäres Passwort ein. - Geben Sie Ihr neues Passwort ein. - Sprechen Sie Ihren Namen auf.
	
	- Ende der Aufzeichnung. - Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung.

5.3 Ändern des Passworts für die Voice-Mailbox

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Dienste</i>
	<i>Passwort</i>
	- Eingeben des alten Passworts. - Eingeben des neuen Passworts. - Eingabe des neuen Passworts zur Überprüfung. - Bestätigen.

Bitte fordern Sie das Anfangspasswort für Ihre Voice-Mailbox von Ihrem Administrator an.
Jede Ziffer wird durch ein Sternchen symbolisiert.

5.4 Einstellen des Ruftons

Sie können den Klingelton für Ihr Telefon auswählen (6 Wahlmöglichkeiten) und seine Lautstärke einstellen (4 Stufen).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufton</i>

5.4.1 Melodie wählen

	• <i>Rufton</i>
	• Auswählen der gewünschten Melodie. • Bestätigen.

5.4.2 Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

	• <i>Ruflautst.</i>
	• Auswählen der gewünschten Lautstärke (Anzahl der Ebenen: 4) • Bestätigen.

	• Rückkehr in den Ruhezustand.
---	--

5.4.3 Den Vibrations-/Ruftonmodus Ihren Bedürfnissen entsprechend einstellen

	• Taste für Rufton/Vibrationsalarm drücken.
	• <i>Aus:</i> Rufton und Vibrationsalarm sind deaktiviert. • <i>Nur Rufton:</i> Das Telefon klingelt nur. • <i>Vibrieren dann Ton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt dann. • <i>Nur Vibration:</i> Das Telefon vibriert und klingelt nicht. • <i>Vibrieren & Rufton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt gleichzeitig.
	• Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).

5.4.4 Schnelles Umschalten vom Rufton- in den Vibrationsmodus und umgekehrt

Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn die Rufton-Tastenkombination in den Mobilteil-Einstellungen aktiviert ist (Siehe: Einstellen Ihres DECT-Telefons).

	Langes Drücken auf die Rufton-/Vibrationstaste.												
	Schnelles Umschalten vom aktuellen Ruftonmodus in den Vibrationsmodus und umgekehrt. Diese Funktion hängt vom aktuellen Rufton-/Vibrationsstatus des Mobilteils ab. Das erste lange Drücken schaltet das Mobilteil in den entsprechenden Modus das zweite lange Drücken schaltet zurück in den aktuellen Modus. <table border="1"> <tr> <td>Aktueller Modus</td><td>→ Erstes langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste ← Zweites langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste</td></tr> <tr> <td>Aus</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> <tr> <td>Vibrieren dann Ton</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> <tr> <td>Nur Vibration</td><td>↔ Nur Rufton</td></tr> <tr> <td>Vibrieren & Rufton</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> <tr> <td>Nur Rufton</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> </table>	Aktueller Modus	→ Erstes langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste ← Zweites langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste	Aus	↔ Nur Vibration	Vibrieren dann Ton	↔ Nur Vibration	Nur Vibration	↔ Nur Rufton	Vibrieren & Rufton	↔ Nur Vibration	Nur Rufton	↔ Nur Vibration
Aktueller Modus	→ Erstes langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste ← Zweites langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste												
Aus	↔ Nur Vibration												
Vibrieren dann Ton	↔ Nur Vibration												
Nur Vibration	↔ Nur Rufton												
Vibrieren & Rufton	↔ Nur Vibration												
Nur Rufton	↔ Nur Vibration												
	Wenn Sie das Mobilteil wieder einschalten, ist der aktuelle Modus derselbe wie der vor dem Ausschalten gewählte Modus Sie befinden sich beispielsweise in folgendem Modus: Nur vibrieren. Sie schalten das Mobilteil aus. Wenn Sie das Mobilteil neu starten, ist der aktuelle Modus: Nur vibrieren. langer Druck auf die Rufton-/Vibrationstaste schaltet das Mobilteil auf nur Klingeln um.												

5.5 Aktivieren des Headset-Modus

Sie können ein Headset/den Kopfhörer an Ihr Telefon anschließen. Wenn ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert werden soll, müssen Sie den Headset/den Kopfhörer-Modus aktivieren:

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Einstellungen</i>
	<i>Audioeinstellung.</i> <i>Kopfhörermodus</i>
	<i>Aktivieren</i>

Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist).

5.6 Einstellen Ihres DECT-Telefons

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Einstellungen</i>
 	Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und aktivieren bzw. deaktivieren Sie sie über die Softkeys zum Ein-/Ausschalten.
ODER	
	Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und drücken Sie auf die Taste 'OK', um das Funktionsmenü zum Konfigurieren der Funktion zu öffnen.
	Rückkehr in den Ruhezustand.

* Sie können folgende Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren:

5.6.1 Audiofunktionen einstellen

	• Wählen Sie das Menü aus: <i>Audioeinstellung</i>. • Die zu aktivierenden/deaktivierenden Einstellungen wählen.
	• <i>Vibr./Rufton</i>: Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden. • <i>Rufton steigend</i>: Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton) (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Tastenton</i>: Legen Sie die Tastaturtöne fest (aus, Klicken oder Ton). • <i>Nachricht Ton</i> → <i>Nachricht Rufton</i>: den Klingelton definieren, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten. • <i>Nachricht Ton</i> → <i>Ruftonlautstärke</i>: die Klingeltonlautstärke definieren, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten. • <i>Abdeckungston</i>: Piepton aktivieren oder deaktivieren, wenn sich Ihr Telefon außerhalb des DECT-Bereichs befindet (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Ladesignal</i>: Piepton beim Auflegen des Mobilteils auf das Ladegerät aktivieren oder deaktivieren (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Batteriewarnung</i>: Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Kopfhörermodus</i>: Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus (<i>Ein / Aus</i>). Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist). • <i>AGC</i>: Aktivieren oder deaktivieren Sie die automatische Lautstärkeregelung, um den Ton je nach Qualität des Audiosignals zu verbessern (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Verknüpf. Rufton</i>: Rufton-/Vibrationstaste zum schnellen Umschalten des Rufton-/Vibrationsmodus aktivieren oder deaktivieren (<i>Ein / Aus</i>).

5.6.2 Tastenfeld anpassen

	• Wählen Sie das Menü aus: <i>Tasten</i> • Die zu aktivierenden/deaktivierenden Einstellungen wählen.
	• <i>Auto-Tastensperre</i>: Die automatischen Tastensperre aktivieren oder deaktivieren. Die Verzögerung einstellen, bevor die Tastatur gesperrt wird (15, 30 oder 45 Sekunden, 1, 2, 3, 4 oder 5 Minuten). Um die Tastatur zu sperren, wenn sich der Bildschirm im Ruhemodus befindet, wählen Sie: <i>Sperre Display aus</i>. • <i>Tasten 2 s halten</i>: Für Personen mit Behinderung kann die Wiederholrate bzw. Tasten-Verzögerung beim Drücken der selben Taste auf 2 Sekunden erhöht werden.

5.6.3 Sonstige Einstellungen

	• Die zu aktivierenden/deaktivierenden Einstellungen wählen.
	• <i>Schoner</i>: Bildschirmschoner aktivieren oder deaktivieren (<i>Ein / Aus</i>). Wenn der Bildschirmschoner aktiviert ist, werden Uhrzeit und Datum angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Ladeschale befindet. • <i>Ladegerät Einstell.</i> → <i>Stilles Laden</i>: Zum Deaktivieren von Rufton und/oder Vibrationsalarm, wenn sich das Telefon auf der Ladestation befindet.

	• <i>Ladegerät Einstell.</i> → <i>Antwort aus Lades:</i> Abheben beim Abnehmen des Mobilteils vom Ladegeräthalter aktivieren oder deaktivieren (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Sprache:</i> Auswahl einer anderen Systemsprache. • <i>System auswählen:</i> Wahl des Telefonsystems. Ihr Telefon kann für den Betrieb auf vier verschiedenen DECT-Systemen programmiert werden. Damit das Telefon das beste System auswählen kann, wählen Sie: <i>Autom. Auswahl</i>. • <i>Auf Standardwert:</i> Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen. • <i>Status:</i> Zur Anzeige von Informationen zum Mobilteil (z. B. Softwareversion, Akkustand usw.)
--	---

5.7 Systemsprache auswählen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Sprache</i>
	• Auswählen der gewünschten Sprache. • Bestätigen (<i>Ok</i>).

Die Erstwahl der Sprache wird automatisch vom System vorgenommen.

5.8 Persönliches Adressbuch programmieren

In Ihrem persönlichen Telefonbuch können Sie bis zu 42 Nummern speichern.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Persönl. Dir</i>
	• Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: ○ Wenn das persönliche Verzeichnis leer ist, mit der Taste OK einen neuen Kontakt erstellen. ○ Wenn das persönliche Verzeichnis nicht leer ist, einen bestehenden Datensatz aus (Taste OK) auswählen. Den Softkey wählen: <i>Erstellen</i>
	• Eingabe des Namens. • Bestätigen.
	• Nummer eingeben. • Bestätigen.

Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können.

Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe 'U' angezeigt.

Durch langes Drücken der Taste # wechseln Sie vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus.

5.9 Ändern eines Eintrags im persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Persönl. Dir</i>
	• Eintrag auswählen, der geändert werden soll. • Bestätigen.
	• <i>Ändern</i>
	• Namen ändern (Maximal 14 Zeichen). • Bestätigen.
	• Ändern der Nummer. • Bestätigen.

Drücken Sie die Taste #, um vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus zu wechseln. Die Navigationstasten verwenden, um zum zu ändernden Zeichen oder zur zu ändernden Ziffer zu gelangen.



Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken). Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Lösch Taste (lang) gedrückt.

5.10 Löschen eines Eintrags aus dem persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Persönl. Dir</i>
	• Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus. • Bestätigen.
	• <i>Entfernen</i>
	• Bestätigen.

5.11 Programmieren einer Terminerinnerung

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Termin</i>
	• <i>Terminruf ein</i>
 	• Uhrzeit der Terminerinnerung eingeben. • Bestätigen.
  	• Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: ○ Um diesen Termin in Ihrem Telefon festzulegen, legen Sie auf. ○ Soll der Terminruf auf einem anderen Telefon als Ihrem signalisiert werden, wählen Sie die Nummer des Zielapparats. Alternativ können Sie auflegen, um den Terminruf zu bestätigen. Bestätigen.
	• Das folgende Symbol wird in der Statusleiste des programmierten Handgerätes (Ihr Handgerät oder das eingestellte Ziel) angezeigt:  • Die LED blinkt langsam orange.

Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Apparat: Drücken Sie auf die Taste Aufgelegt, um den Termin zu akzeptieren (). Das Mobilteil hört auf zu klingeln. Wenn Sie die Antwort auf den ersten Rückruf nicht überprüfen, erfolgt ein zweiter Rückruf. Nach einem zweiten Rückruf ohne Antwort, wird die Rückrufanforderung verworfen. Wenn Ihre Leitung an einen anderen Apparat weitergeleitet wird, folgt die Terminerinnerungsfunktion dieser Weiterleitung nicht.

Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Termin</i>
	• <i>Termin absagen</i> • Bestätigen.

5.12 Sperren des Telefons

Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät (Systemsperr)

Dieser Dienst ermöglicht es Ihnen, den Aufbau jeglicher externer Verbindung sowie jegliche Änderung der Programmierung Ihres Telefons zu verhindern:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Sperren</i>
	• Bestätigen.

Entsperren von Funktionen an Ihrem Endgerät:

	• <i>Zugriff auf das MENÜ.</i>
	• <i>Sperren</i>
	• Bestätigen.
	• Passwort (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden).
	• Bestätigen.

Sperren der Tastatur (Tastensperre)

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur des Telefons vor unabsichtlicher Betätigung schützen.

Die Sperrtaste ist vom Mobilteil und dessen Konfiguration abhängig:

	• Softkey zum Sperren verwenden.
	• Alarmtaste am 8254 DECT Handset verwenden, wenn keine Alarmer konfiguriert sind.
	• Sperrtaste am Vorgängermodell des 8254 DECT Handset verwenden, wenn keine Alarmer konfiguriert sind. • Sperrtaste am 8234 DECT Handset verwenden.

 Oder  Oder 	• Langer Tastendruck. • <i>Sperren</i>: Bestätigen (Abbrechen: <i>Abbr.</i>)
---	---

Entsperren der Tastatur:

 Oder  Oder 	• Langer Tastendruck.
---	---

5.13 Ändern Ihres persönlichen Passworts

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
 	
	• <i>Passwort</i>
	• Eingeben des alten Passworts (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden).
	• Eingeben des neuen Passworts (Zweimal).
	• Bestätigen.

Wir empfehlen Ihnen, ein sicheres Passwort zu wählen.

6 Alarmbenachrichtigungsanruf

Diese Funktion ist nur beim 8254 DECT Handset verfügbar.

6.1 Einführung

Ihr Telefon bietet Dienste von automatisierten Überwachungssystemen auf DECT-Netzwerkbasis. Diese Dienste müssen von Ihrem Administrator aktiviert und konfiguriert werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Administrator, bevor Sie diese Dienste verwenden.

Notrufe werden vom Benutzer des Telefons eingeleitet. Sie informieren den Server über Notfälle wie Verletzungen oder Sachschäden, wenn bestimmte Tasten gedrückt werden.

Benachrichtigungsanrufe sind Nachrichten, die der Server an das Mobilteil sendet, um den Benutzer zu benachrichtigen.

Zum Konfigurieren Ihres Mobilteils bitte Ihren Administrator kontaktieren oder: 8AL90324ENAB
"8244/8254/8262/8262Ex DECT Handset Alarms: Geolocation and notification Installation Manual".

6.2 Notrufe

Diese Anrufe dienen zum einfachen Absetzen von Alarmsignalen in Notfällen. Zu typischen Notfallsituationen gehören Verletzungen sowie Personen- oder Sachschäden. Sie haben Vorrang vor allen anderen Alarmereignissen oder -rufen.

Für Notrufe sind folgende Tasten zu drücken:

	Funktionstaste drücken (zweimal oder gedrückt halten), um den Notruf zu aktivieren.
<u>ODER</u>	
	OK-Taste lange drücken, um den Notruf zu aktivieren (je nach Konfiguration).

Das Mobilteil kommuniziert mit dem Alarmserver. Welche Meldung auf dem Display des Mobilteils erscheint, hängt von der Konfiguration des Systems ab.

Das Mobilteil zeigt eine normale Anrufverarbeitung an, und der Benutzer kann je nach Konfiguration eine Bestätigungsmeldung erhalten oder an einem Konferenzgespräch teilnehmen.

Notrufe haben Vorrang und sind in jedem Status des Mobilteils möglich. Die Zustände des Mobilteils sind: Ruhezustand, Gespräch, Wählvorgang, Anrufaufbau, Konfiguration, Einsetzen in das Ladegerät, Entnahme aus dem Ladegerät. Ein laufendes Gespräch wird beendet, sobald ein Notruf eingeleitet wird.

Während des Benachrichtigungsprozesses werden alle Benutzeraktionen ignoriert, bis die Kommunikation mit dem Alarmserver hergestellt wurde. Dann können entweder der Benutzer oder der Alarmserver den Anruf beenden. Das Mobilteil kehrt in den Ruhezustand zurück und steht für die Verarbeitung aller folgenden Benutzeranrufe zur Verfügung.

6.3 Erzwungene klingeln

Ihr Telefon kann sich im Silent- oder Vibrationsmodus befinden. Trotz dieser Konfiguration klingelt Ihr Telefon unter Umständen, wenn ein bestimmter Anruf von einem Alarmserver eingeht. Solange das Telefon klingelt, wird möglicherweise auch eine Nachricht mit maximal 14 Zeichen im Display des Telefons angezeigt.

6.4 Benachrichtigungsrufe

Beim Absetzen eines solchen Rufs wird auf dem Display des Telefons eine Standardanrufverarbeitung angezeigt, und Sie können keine anderen Anrufe annehmen oder einrichten.

Benachrichtigungsrufe haben Vorrang vor allen anderen Anrufen. Bei einem Benachrichtigungsruf wird jeder andere Anruf unterbrochen. Alle Tasten des Telefons werden während des Benachrichtigungsprozesses gesperrt, um die Aktivierung von Rückruf, Rückfrage usw. zu vermeiden.

6.5 Alarmbestätigung

Wenn ein Alarm ausgelöst worden ist, kann der Alarmserver am Telefon ein akustisches Standortsignal aktivieren. Anhand dieses Signals können Rettungsmannschaften das Telefon und seinen Benutzer lokalisieren.

Das Telefon sendet ein akustisches Standortsignal.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Alarmbest</i>
	• Falls konfiguriert, PIN-Code für das Gerät eingeben (Standard: 0000).
	• <i>Bestätigung senden</i>
	Die akustische Standortsignalisierung wird ausgeschaltet.

Wenn die Bildschirmbestätigung konfiguriert ist, können Sie die Bestätigung direkt durch Betätigung der Bestätigungsfunktionstaste vornehmen, sobald das Popup-Fenster 'Send Acknowledge' angezeigt wird.

7 Anmelden des DECT-Telefons

7.1 Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme

Damit das Mobiltelefon funktionsfähig ist, muss es auf mindestens einem Alcatel-Lucent Enterprise System registriert sein (Betrieb mit Registrierung). Ihr Telefon ist noch an keinem System angemeldet, wenn beim ersten Einschalten auf dem Display Folgendes angezeigt wird: *Aut.Installation*

	• <i>Aut.Installation</i> • Bestätigen.
	• <i>Anmelden</i>
	• Auswählen eines Systems (Es wird empfohlen, das erste leere System auszuwählen). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• PARK-Code eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Zugangscode eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• <i>Power-Modus</i> Betriebsmodus mit den entsprechenden Softkeys wählen: <i>Normales</i> / <i>50mW Power</i> (Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.).
	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsseltem zu unverschlüsseltem System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein).
	• Sie den Modus 'Modic' wählen: ○ 8254 DECT Handset: • '8254 Modic', wählen wenn Sie das Mobilteil an ein OmniPCX Enterprise R12.4 und höher anschließen, andernfalls '8232 Modic' wählen. • '8232 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil im IP-DECT-Modus anschließen. ○ 8234 DECT Handset: • '8234 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil an ein OmniPCX Enterprise R12.4 MD4 (OXE 12.4 MD4) und höher anschließen andernfalls '8232 Modic' wählen. • '8232 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil im IP-DECT-Modus anschließen. SUOTA (Software Update Over The Air) ist nur verfügbar, wenn '8254 Modic' oder '8234 Modic' ausgewählt ist. Je nach Mobilteil empfehlen wir die Verwendung von '8254 Modic' oder '8234 Modic', wenn verfügbar.

Der Anmeldevorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

- Wenn der Anmeldevorgang korrekt durchgeführt worden ist (Subscription accepted), ist das Telefon funktionsbereit, das Symbol Funksignal wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

7.2 Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen

Das Telefon kann bei maximal 4 Systemen angemeldet werden.

Anmerkung: Der Eintrag 1 ist in der Regel für die Benutzung in Ihrem Alcatel-Lucent Enterprise-Hauptsystem reserviert. Benutzen Sie die anderen Speicherplätze für die Anmeldung des Telefons in anderen Systemen (Alcatel-Lucent Enterprise oder andere).

Wenn Sie eine neue Anmeldung durchführen wollen, wenn das Telefon schon auf einem oder mehreren Systemen deklariert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung Ihres Systems oder wenden Sie sich an den Verwalter Ihrer Anlage).	
2. Wenn das System bereit ist:	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• <i>Anmelden</i>
	• Auswählen eines Systems.
	• PARK-Code eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen.
	• Zugangscode eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen
	• <i>Power-Modus</i> Betriebsmodus mit den entsprechenden Softkeys wählen: <i>Normales</i> / <i>50mW Power</i> (Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.).

	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsselt zu unverschlüsselt werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein)
	• Sie den Modus 'Modic' wählen: ○ 8254 DECT Handset: • '8254 Modic', wählen wenn Sie das Mobilteil an ein OmniPCX Enterprise R12.4 und höher anschließen, andernfalls '8232 Modic' wählen. • '8232 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil im IP-DECT-Modus anschließen. ○ 8234 DECT Handset: • '8234 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil an ein OmniPCX Enterprise R12.4 MD4 (OXE 12.4 MD4) und höher anschließen andernfalls '8232 Modic' wählen. • '8232 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil im IP-DECT-Modus anschließen. SUOTA (Software Update Over The Air) ist nur verfügbar, wenn '8254 Modic' oder '8234 Modic' ausgewählt ist. Je nach Mobilteil empfehlen wir die Verwendung von '8254 Modic' oder '8234 Modic', wenn verfügbar.
Starten der Anmeldung.	

- Wenn die Anmeldung erfolgreich war (Anmeldung akzeptiert), ist das DECT-Telefon betriebsbereit, und das Icon für den Empfangsbereich wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.
- Abhängig von der Art des vorliegenden Systems kann die Anmeldung des Telefons einen oder mehrere Arbeitsgänge erfordern.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

7.3 Wahl des Telefonsystems

Ihr Telefon kann für den Betrieb auf vier verschiedenen DECT-Systemen programmiert werden.

	• Zugriff auf das MENÜ
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>System auswählen</i>
	• Auswählen des gewünschten Eingangs (der gewählte Eingang wird durch die Optionsschaltfläche mit einem Punkt in der Mitte angezeigt).

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde, wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

7.4 Den Namen des verbundenen Systems (Netzwerk) anzeigen oder ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Installieren
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen (Ok).
	• Netzwerk bearb. Der Name des Netzwerks wird angezeigt.
	• Netzwerkname Den Namen des Netzwerks ändern.
	• Netzwerk-Nummer Die Netzwerknummer ändern.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

7.5 Abmelden

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Installieren
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen (Ok).
	• Abmelden
	• Das Netzwerk auswählen.
	• Anmeldung entf.? • Ja (Nein: Abbrechen). • Bestätigen (Ok).

7.6 Betriebsmodus

Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.

Der Moduswechsel wird entsprechend dem verbundenen System vorgenommen wenn das Mobilteil mit einem System verbunden ist, verwendet es den in diesem System definierten Modus wenn sich das Mobilteil außerhalb des Abdeckungsbereichs befindet, stellen Sie sicher, dass das gewünschte System ausgewählt ist, bevor Sie die Änderung vornehmen wenn das Mobilteil für den Anschluss an ein beliebiges verfügbares System konfiguriert wurde, können Sie diese Konfiguration nach Änderung des Betriebsmodus wiederherstellen (*Autom. Auswahl*).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Installieren
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• Power-Modus
	• Betriebsmodus mit den entsprechenden Softkeys wählen: Normales / 50mW Power.

7.7 PIN-Code ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Installieren
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• PIN ändern
	• Aktuellen PIN-Code eingeben. • Geben Sie den neuen PIN-Kode ein. • Neuen PIN-Code bestätigen.

8 Liste der Zubehörteile

8.1 Gürtelclip

 8254 DECT Handset	Zum Lieferumfang gehört unter anderem ein Gürtelclip an der Rückseite des Telefons. Sie können diesen Gürtelclip entfernen und durch eine spezielle Abdeckung ersetzen. Die Abdeckung wird nicht mit dem Handgerät mitgeliefert. Wenden Sie sich für Informationen an Ihren Geschäftspartner.
 8234 DECT Handset	Um den Gürtelclip zu entfernen, müssen Sie zwei Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher entfernen. Die Abdeckung mit den beiden Schrauben an Stelle des Gürtelclips befestigen.

8.2 Gürtelclip-Abdeckung

	Die Gürtelclip-Abdeckung wird an Stelle des Gürtelclips verwendet. Die Packung enthält 10 Gürtelclip-Abdeckungen und 20 Schrauben (3BN67376AA - separat erhältlich).
---	---

8.3 Ersatz-Drehclip-Paket

	Der Drehclip kann anstelle des Gürtelclips verwendet werden er ermöglicht ein schnelles Abnehmen/Anbringen des Mobilteils vom/am Gürtel. Die Packung enthält eine Drehclip-Abdeckung, den Drehclip und 2 Schrauben (3BN67375AA - separat erhältlich).
---	--

8.4 Ersatzgürtelclip

	Die Packung enthält einen Gürtelclip und 2 Schrauben (3BN67374AA - separat erhältlich).
---	--

8.5 Vertikale Hülle

	Ihr Telefon kann auch in einer Schutzhülle mit Drehclip getragen werden. Die Verwendung der Schutztasche wird empfohlen, wenn das Telefon in einer industriellen Umgebung (mit Verunreinigungen durch Staub, Späne und Dämpfe unterschiedlichster Herkunft und Sturzgefahr) eingesetzt werden soll. Die Packung enthält eine Schutzhülle, einen Drehclip, eine Gürtelclip-Abdeckung und 2 Schrauben. Die Gürtelclip-Abdeckung wird an Stelle des Gürtelclips verwendet. Das Modell der vertikalen Tasche hängt vom Mobilteil ab und ist separat erhältlich. Referenzangaben zur passenden vertikalen Tasche finden Sie im Kapitel: Bestellinformationen.
--	---

8.6 Die Ladegeräte

Für Ihr Mobilteil können zwei Arten von Ladegeräten verwendet werden. Ladegeräte werden separat verkauft.

	Ein Einzeltischladegerät mit integriertem USB-Kabel zum Ablegen/Laden Ihres Telefons (3BN67371AA - separat erhältlich).
---	--



Ein Doppeltischladegerät mit integriertem USB-Kabel zum Ablegen/Laden Ihres Telefons und eines Ersatzakkus (3BN67372AA- separat erhältlich).

8.6.1 Laden des Telefons in der Tischstation



Setzen Sie das Telefon auf die Station. Schließen Sie das USB-Kabel an eine 5-V-Buchse (AC/DC-Adapter, Computer, ...) an. Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

8.7 Netzteil



Den empfohlenen Wechselstromadapter mit dem Einzel- oder Doppelladegerät verwenden. Den Abschnitt 'Betriebsbedingungen' am Anfang dieses Handbuchs lesen.

Merkmale des Adapters

- Eingang: 100-240V ~50/60Hz 200 mA.
- Ausgang: 5.0V – 1000mA.

Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

8.8 Einsetzen des Akkupacks

8.8.1 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand.	Bis zu 100 Stunden, wenn der Bildschirmschoner aktiviert ist. Bis zu 200 Stunden ohne Bildschirmschoner.
Sie führen durchgehend Gespräche.	Max. 20 Stunden.

8.8.2 Erstes Laden

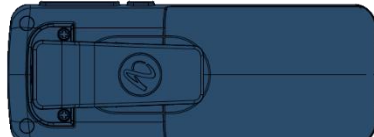
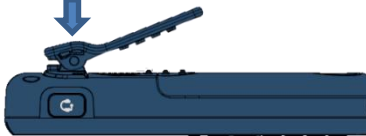
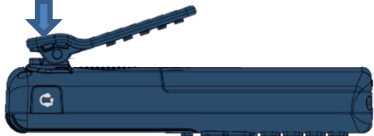
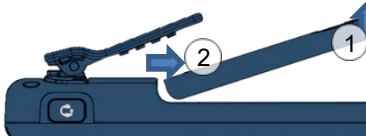
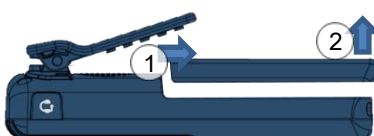
Stellen Sie das DECT-Telefon in die Ladestation.	
	Der Akku wird geladen.
	Der Akku wird geladen.

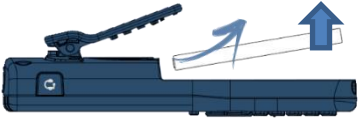
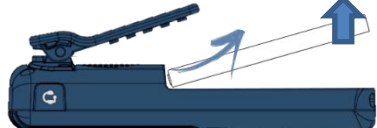
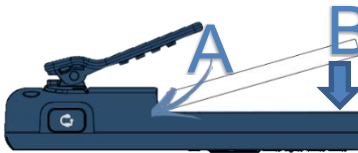
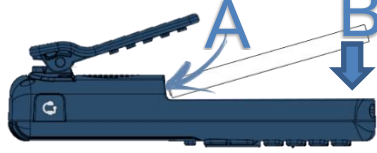
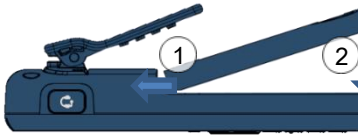
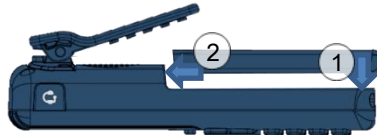
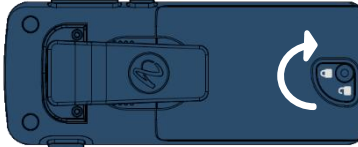
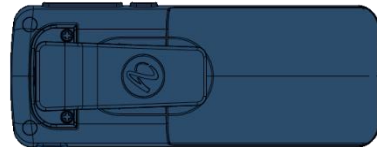
Ein Akku erreicht seine optimale Leistungsfähigkeit erst nach etwa zehn Entladungen und Nachladungen. Akkus enthalten Schadstoffe und müssen daher im Spezialmüll entsorgt werden.

8.8.3 Ladezustand des Akkus

	> 66%
	33% - 66%
	10% - 33%
	< 10%
Wenn der Ladezustand des Akkus weniger als 5% beträgt, können Sie nur Anrufe empfangen.	

8.8.4 Den Akku in das Telefon einlegen oder entfernen

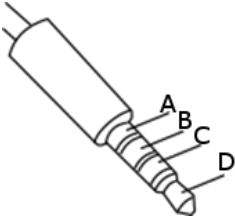
	8254 DECT Handset	8234 DECT Handset
Die Abdeckung des 8254 verfügt über eine Sperre, die ein Öffnen (z. B. bei einem Sturz) verhindert. Zunächst die Abdeckung entriegeln. Dieser Schritt ist beim 8234 DECT Handset nicht erforderlich.		
Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen.		
Heben Sie die Abdeckung an.		

Um den Akku zu entfernen: Den Akku aus dem Fach herausheben.		
Akku einlegen: - Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). - Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).		
Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.		
Bei einem 8254 DECT Handset stellen Sie bitte sicher, dass sich die Sperre in der richtigen Position befindet.		

8.9 Kopfhörer / externes Mikro

An der Seite des Telefons befindet sich eine 3,5 mm-Buchse für den Anschluss eines Kopfhörers oder eines externen Mikrofons. Wenn Sie Informationen zu den verschiedenen Kopfhörermodellen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Der Anschluss ist durch eine Abdeckung geschützt. Die Abdeckung anheben, um den Stecker einzustecken. 4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA).

Anschluss - CTIA-Standards	
	A Mikrofon
	B Masse
	C Audio (rechts)
	D Audio (links)

8.10 Reinigung und Desinfektion Ihres Telefons

Dieses Kapitel enthält Richtlinien für die Reinigung oder Desinfektion von Alcatel-Lucent Enterprise-Endgeräten zum Schutz der Produkte und zur Optimierung der Leistung. Das Endergebnis hängt von den persönlichen Verfahren jedes Benutzers ab, für die ALE nicht verantwortlich gemacht werden kann.

- Bei der Reinigung von Produkten Handschuhe tragen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien wie Bleichmittel, Peroxid, Aceton, Ethylsäure, Methylchlorid, Ammoniak oder Mehrzweckreiniger, um Kunststoff-, Metall-, Gummi- oder Bildschirmoberflächen zu reinigen.
- Produkte mit einem sauberen, trockenen, nicht scheuernden Mikrofasertuch abwischen.
- Vor der Reinigung des Produkts Reinigungslösung auf das Tuch sprühen.
- Vorbefeuchtete Tücher verwenden oder ein weiches, steriles Tuch mit dem zugelassenen Mittel befeuchten (nicht durchnässen). Niemals chemische Mittel direkt auf das Gerät sprühen oder gießen, da die Flüssigkeit das Produkt beflecken oder in das Innere eindringen und die Hardware beschädigen kann.
- Keine Flüssigkeitsansammlung zulassen.
- ALE empfiehlt die Verwendung einer 70%-igen Ethanol-Lösung für alle drahtgebundenen und drahtlosen ALE-Terminals.
- Tägliche Desinfektion: Bis zu 5 Desinfektionen pro Tag.
- Ausgiebiges Wischen während der Reinigung oder Desinfektion kann zu Oberflächenschäden am Gerät führen.

ALE empfiehlt, jedem Mitarbeiter ein eigenes drahtloses Endgerät zuzuweisen, anstatt ein Gerät durch mehrere Personen nutzen zu lassen. Außerdem sollte für jeden Mitarbeiter das Mobilteil an den kabelgebundenen Terminals ersetzt werden.

9 Technische Daten

	8254 DECT Handset	8234 DECT Handset
Höhe	126 mm (4.96 in)	118.9 mm (4.66 in)
Breite	48.3 mm (1.89 in)	48.3 mm (1.89 in)
Tiefe	21 mm (7,87 in)	21 mm (7,87 in)
Gewicht	132 g (mit Akku und Gürtelclip)	117 g (mit Akku und Gürtelclip)
Farbe	Blau	Blau
Display	1,77-Zoll-TFT-Farbdisplay mit Hintergrundbeleuchtung, min. 128x160 Pixel (116 dpi), bis zu 65k Farben	1,77-Zoll-TFT-Farbdisplay mit Hintergrundbeleuchtung, min. 128x160 Pixel (116 dpi), bis zu 65k Farben
Betriebsbedingungen	-15° C to +55° C (5° F to 131° F)	-15° C to +55° C (5° F to 131° F)
Ladetemperatur	+5°C to +40°C (41°F to 104°F)	+5°C to +40°C (41°F to 104°F)

10 Bestellinformationen

Diese Liste ist nicht vollständig und kann sich jederzeit ändern.

8254 DECT Handset	3BN67370AA
8234 DECT Handset	3BN67378AA
82x4 DECT Handset desktop charger	3BN67371AA
82x4 DECT Handset dual desktop charger	3BN67372AA
82x4 DECT Handset belt clip	3BN67374AA
82x4 DECT Handset swivel clip	3BN67375AA
82x4 DECT Handset belt clip cover (10er-Box)	3BN67376AA
8254 DECT Handset vertical pouch	3BN67373AA
8234 DECT Handset vertical pouch	3BN67379AA
Battery	3BN67332AA
Power Supply Europe	3BN67335AA
Power Supply WW	3BN67336AA
Firmware downloader tool	3BN67339AB

11 Konformitätserklärung

Dieses Gerät nutzt je nach Region einen unterschiedlichen DECT-Frequenzbereich: 1880 MHz - 1900 MHz in Europa, 1920 - 1930 MHz in den USA/Kanada, 1910 - 1930 MHz in Lateinamerika, 1910 - 1920 MHz in Brasilien. Die äquivalente isotrope Strahlungsleistung an der Antenne beträgt (je nach Land) weniger als 110 mW oder 250 mW.

Die Konformitätserklärung wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt von:

ALE International 32 avenue Kléber – 92700 Colombes, France
ebg_global_supportcenter@al-enterprise.com

EUROPA

Dieses Gerät steht im Einklang mit den wesentlichen Anforderungen und weiteren einschlägigen Bestimmungen folgender Richtlinien: 2014/53/EU (RED), 2011/65/EU (RoHS) und deren Änderung 2015/863 (EU).

USA und KANADA

Das Handset entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen, Kanadas lizenzfreiem RSS für Innovation, Wissenschaft und wirtschaftliche Entwicklung, Teil 68 der FCC-Bestimmungen und IC CS-03 Teil V der Zertifizierung Industry Canada (FCC ID: T7HCT8234 IC ID: 4979BCT8234). Die ACTA-Registrierungsnummer lautet: T7HW4NANCT8234. Die Ladegeräte entsprechen Teil 15 der FCC-Bestimmungen und ICES-003 der Zertifizierung Industry Canada.

Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss störfest gegen aufgenommene Störungen sein, auch gegen solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten.

Belastung durch Funkfrequenzsignale.

Das Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass es die SAR (Specific Absorption Rate)-Funkübertragungsgrenzwerte, die von den verschiedenen betroffenen Ländern festgelegt wurden, nicht überschreitet.

Für Europa/Australien:

- 8254 DECT Handset: Der gemessene SAR-Wert entspricht 0.05 W/kg (SAR Kopf) / 0.05 W/kg (SAR Körper) (der global akzeptierte Höchstwert beträgt 2 W/kg über 10 g).
- 8234 DECT Handset: Der gemessene SAR-Wert entspricht 0.035 W/kg (SAR Kopf) / 0.024 W/kg (SAR Körper) (der global akzeptierte Höchstwert beträgt 2 W/kg über 10 g).

Für USA/Kanada:

- 8254 DECT Handset: Der gemessene SAR-Wert entspricht 0.05 W/kg (SAR Kopf) / 0.05 W/kg (SAR Körper) (der global akzeptierte Höchstwert beträgt 1,6 W/kg über 1 g).
- 8234 DECT Handset: Der gemessene SAR-Wert entspricht 0.04 W/kg (SAR Kopf) / 0.02 W/kg (SAR Körper) (der global akzeptierte Höchstwert beträgt 1,6 W/kg über 1 g).

Benutzeranleitungen

Benutzen Sie den Hörer nur in Bereichen mit einer Temperatur zwischen -15° C und +55° C. Laden Sie keine Akkus, wenn die Umgebungstemperatur über 40° C oder unter 5° C liegt. Dieses Gerät ist Hörgerätekompatibel (HAC Hearing Aid Compatible).

Schutz vor akustischer Überlastung

Der maximale Schalldruckpegel des Mobilteils entspricht den Standards in Europa, den Vereinigten Staaten und Australien.

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz

Der Rufton trägt zur allgemeinen täglichen Geräuschbelastung bei. Um die Lautstärke zu verringern, wird Folgendes empfohlen: Einstellung verringern, progressiven Rufton programmieren.

**Entsorgung**

Defekte Geräte müssen an einer Sammelstelle für Elektronikmüll abgegeben werden.

Defekte Akkus müssen an einer Sammelstelle für chemischen Abfall abgegeben werden.

Zugehörige Dokumentation

Die Benutzerdokumentation sowie diese Sicherheitshinweise und behördlichen Vorgaben stehen auf der folgenden Website in weiteren Sprachen zur Verfügung: <https://www.al-enterprise.com/products>.

www.al-enterprise.com/de-de Der Name Alcatel-Lucent und das Logo sind Marken von Nokia, die unter Lizenz von ALE verwendet werden. Um sich über die Marken der Landesgesellschaften der ALE Holding zu informieren, besuchen Sie: www.al-enterprise.com/de-de/rechtliches/marken-urheberrecht. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen der hierin enthaltenen Informationen behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Keine Gesellschaft, weder die einzelnen Landesgesellschaften noch die ALE Holding, übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit der hier enthaltenen Informationen.

© Copyright 2021 ALE International, ALE USA Inc. Alle Rechte weltweit vorbehalten.

8254 DECT Handset ⁽¹⁾

8234 DECT Handset

Telefonbeschreibung

1		- Anruf durchführen. - Anruf annehmen. - Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. - Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).
2		- Rufton ausschalten. - Auflegen. - Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten.
3		- Zugriff auf das MENÜ. - Zurück zur Startseite.
4		- Zurückkehren zum vorherigen Menü. - Löschen eines Zeichens. - Löschen eines ganzen Feldes.
5		- OK-Taste kurz drücken: Bestätigen. - OK-Taste lange drücken⁽²⁾: Notruf, wenn Alarmer konfiguriert sind. - Pfeile nach links, rechts, oben, unten: Navigieren in den Menüs. - NACH-UNTEN-Taste: Zugang zum persönlichen Verzeichnis. - Zugriff auf das MENÜ: OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).
6		Feste Softkeys. Je nach Status des Mobilteils werden die folgenden Symbole angezeigt. Den passenden Softkey drücken, um die entsprechende Funktion zu wählen.
		Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen (Auf die Funktion 'Wahl nach Name' zugreifen).
		Langer Tastendruck: Abfrage der Rufnummer und des Namens.
		Lange drücken im Ruhezustand: Telefon sperren/entsperren.
		Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren (Kurz drücken). Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.
		- Kurz drücken im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen. - Lange drücken im Ruhezustand: Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion ⁽¹⁾.
		- Kurz drücken während eines eingehenden Anrufs (Klingeln): den eingehenden Anruf im Lautsprechermodus entgegennehmen. - Kurz drücken während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
7		Langer Tastendruck (Funktionen sind systemabhängig): Während eines Gesprächs auf MFV-Funktion zugreifen.

8		- Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf erhöhen (4 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs erhöhen (8 Schritte). - Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
9		- Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf verringern (4 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs verringern (8 Schritte). - Lang drücken während des Gesprächs: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
10 8254		- Das Verhalten dieser Taste hängt von der Systemkonfiguration ab. - Wenn Alarmer konfiguriert sind: lange drücken oder zweimal drücken: Notrufe ; Kurz drücken im Ruhezustand: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. - Wenn keine Alarmer konfiguriert sind: Lange drücken im Ruhezustand: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur. Kurz drücken im Ruhezustand: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.
10 8234		- Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur. - Kurz drücken: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.
11		4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA).
12	Status-LED	- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. - Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. - Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. - Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf. - Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. - Schnell rot blinkend: Akku schwach (ein schwacher Akku wird signalisiert, wenn der Ladestand 10% erreicht). Das Telefon in die Ladestation legen. - Schneller Farbwechsel: Aktualisierung von Version (Anzeige blinkt).
13		Clip zur Befestigung des Telefons am Gürtel. Sie können den Clip entfernen und stattdessen eine Abdeckung verwenden.
14		Akkufachabdeckung. Die Abdeckung des 8254 verfügt über eine Sperre, die ein Öffnen (z. B. bei einem Sturz) verhindert.
15		Breitband-Hörer.
16		Breitband-Mikrofon.

⁽¹⁾ Das Vorgängermodell des 8254 DECT Handset hat keine rote Alarmtaste, sondern eine Sperrtaste. In diesem Fall verhält sich die Sperrtaste wie die rote Alarmtaste, wenn die Firmware upgedatet wird ⁽²⁾ Nur am 8254 DECT Handset verfügbar ⁽³⁾ Abhängig von den Einstellungen des Mobilteils.

Laden des Akkus

Das Mobilteil in die Ihnen zugewandte Halterung legen. Wenn Sie ein Doppelladegerät und einen Ersatzakku haben, einen Ersatzakkusatz in den hinteren Steckplatz legen, wobei die Ladkontakte nach unten zeigen den Ersatzakku unter dem Clip vorwärts und abwärts schieben, damit er geladen wird. Das USB-Kabel an den Wechselstromadapter anschließen. Den Wechselstromadapter an das Stromnetz anschließen. Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter. Abhängig von der Konfiguration des Mobilteils wird bei Beginn des Ladevorgangs ein Piepton ausgegeben. Das Ladestatussymbol blinkt und die LED leuchtet. Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit für den Ersatzakku beträgt in der Regel 6 Stunden.

Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüßungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
	Neue(r) entgangene(r) Anruf(e).
	Vibrationsmodus aktiviert.
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Progressiver Rufton aktiviert.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Telefon gesperrt.
	Rufumleitung aktiviert.
	Termin programmiert.
	Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.

MENÜ-Symbole

	Zugriff auf das MENÜ. Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.
--	--

Die Symbole hängen vom angeschlossenen System ab. Einige Symbole werden möglicherweise nicht auf Ihrem Telefon angezeigt. Alle Symbole werden in ihrem nicht ausgewählten Zustand beschrieben wenn ausgewählt, werden die Symbole in weiß auf blauem Hintergrund angezeigt.

	Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen.
	Ihre Anrufe auf die Mailbox oder eine andere Nummer umleiten. Alle Umleitungen löschen.
	Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
	Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen des Telefons (Audio-Einstellungen, Tasten, Bildschirmschoner, Dock-Einstellungen, Sprache, System auswählen, Einstellungen zurücksetzen, Status).
	Zugriff auf die Dienstkonfiguration des Mobilteils (Zuordnung, Anrufüberlauf, Passwort, Name, Rufnummer usw.).
	Sprachauswahl.
	Klingeltoneinstellung.
	Programmieren einer Terminerinnerung.
	Öffnen Sie das Protokoll aller ein- und ausgehenden Anrufe.

	Apparat sperren/entsperren.
	Installation (Passwortgeschützt).
Das folgende Menü ist nur beim 8254 DECT Handset verfügbar:	
	Alarameinstellungsmenü (Passwortgeschützt).
Verbindungssymbole	
	Telefonieren. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
	Einen Anruf empfangen. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
	Gehaltener Anruf. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1). Wenn Sie einen zweiten Anruf tätigen, wird Ihr erster Kontakt in die Warteschleife gelegt.
	Senden einer Textnachricht, wenn die gewünschte interne Nummer besetzt ist.
	Nachrichten werden gelesen.
	Zugriff auf die Verzeichnisse.
	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
	Mehrfrequenzwahl (MFV).
	Konferenz einrichten.
	Rufweiterleitung sofort.
	Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
	Rufumleitung besetzt.
	Rufweiterleitung abbrechen.
	Textanrufbeantwort.
	Parken eines externen Gesprächs.
	Anrufdauer und ggf. Anrufkosten (systemabhängig).
	Zusätzliche Optionen (Funktionen sind systemabhängig).
	Telefon programmieren.
	Rückfrage abbrechen.
Funktionen	
Anruf annehmen.	
Wahlwiederholung (Lange drücken).	
Verbindung herstellen.	
Zwischen zwei abgehenden Anrufen wechseln.	
Anruf ignorieren.	
Anruf beenden.	
Über Ihr persönliches Adressbuch anrufen.	
Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens).	
Programmieren der individuellen Kurzwahl (Ind. Kurzwahl).	

Anruf aus Anrufprotokoll (Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt).	
Entgangene externe Anrufe abrufen.	
Entgangene interne Anrufe abrufen.	
Textnachrichten abrufen.	
Textnachrichten senden.	
Voice-Mailbox abfragen.	
Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste.	
Rückrufanforderung.	
Wahlwiederholung.	
Anrufe an eine andere Nummer umleiten.	
Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten.	
Verschiedene Rufumleitungen.	
Automatische Nachricht bei Nichtannahme.	
Alle Umleitungen löschen.	
Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.	
Konferenz einrichten.	
Mehrfrequenzwahl (MFV).	
Ändern Ihres persönlichen Passworts.	
Sprachauswahl.	
Melodie wählen.	
Einstellen der Lautstärke des Klingeltons.	
Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.	
Ihre Telefonnummer (Langer Tastendruck).	
Programmieren einer Terminerinnerung.	
Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät.	
Definieren Sie eine Überlaufnummer. Eine zugehörige Nummer definieren.	
Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen (Geräteinfo, Abdeckungston, Sicherheit, ...).	